



**Familienpaten
im Dekanat
Mainz-Süd**

Herzlich Willkommen

Was Sie heute erwartet



- **Infos zu den „Familienpaten im Dekanat Mainz-Süd“**
- **Bericht von einer Familienpatin aus der Praxis**
- **Infos von Kooperationspartnern**
- **Zeit für Austausch und Rückfragen**

Familienpaten im Dekanat Mainz-Süd

Der Träger – Hintergrund und Motivation



- Trägerkooperation der Pfarrgemeinderäte Hahnheim und Selzen und der Caritas
- Hintergrund zur Entstehung der *„Familienpaten im Dekanat Mainz-Süd“*
- Motivation
 - Theologisch pastorale Dimension
 - Menschliche Dimension
 - Gewinn für die Beteiligten
- Einbindung ins Netzwerk Frühe Hilfen im Kreis Mainz-Bingen



Bei Bedarf kann der Aufgabenbereich auch erweitert werden, insbesondere im Hinblick auf Familien mit mehreren Kindern.

Bei Bedarf kann das Einzugsgebiet ausgeweitet werden.

Zusammenarbeit mit anderen Akteuren der Frühen Hilfen.

Das Angebot richtet sich an Familien aus dem Dekanat Mainz-Süd

- insbesondere an Familien in belastenden Lebenssituationen mit Kindern ab Geburt bis zum 3. Lebensjahr (je nach Situation auch darüber hinaus)
- Familien mit behinderten Kindern
- Familien mit gesundheitlichen oder sozialen Problemen
- Alleinerziehende
- Familien mit Migrationshintergrund

Familienpaten im Dekanat Mainz-Süd

Zielsetzung



Familien

- Familien sind bereit das Patenangebot zu ihrer Entlastung zu nutzen.
- Sie gewähren den Familienpaten Zugang in ihr Umfeld.
- Familien erfahren durch Familienpaten konkrete Entlastung und Unterstützung im Alltag.
- Eltern finden in Familienpaten Gesprächspartner, zu denen sie vertrauensvolle Beziehungen entwickeln können.
- Kinder finden in Familienpaten Spiel- und Bewegungspartner, die sie in ihrer Entwicklung altersentsprechend begleiten und fördern.

Familienpatinnen/-paten

- Ehrenamtliche die bereit sind ,sich für Familien und Alleinerziehende einzusetzen.
- Sie erhalten vor dem ersten Einsatz eine Basisqualifizierung für die Tätigkeit als Familienpatin /-pate.
- Sie stellen ein selbstbestimmtes Zeitkontingent zur Verfügung.
- Sie sind bereit sich auf unterschiedliche Lebenslagen und Lebensvorstellungen von Familien einzulassen.

Familienpaten im Dekanat Mainz-Süd

Die Ehrenamtskoordination - Qualitätskriterien



- Orientierung an dem Anforderungsprofil für die Ehrenamtskoordinatorin und ggfls. ergänzende Qualifizierungsmaßnahmen
- Netzwerkarbeit als wichtiger Bestandteil für das Gelingen und die Umsetzung des Projektes
- Einbezug von Kooperationspartnern aus dem Netzwerk Frühe Hilfen: z. Bsp.: Kreisverwaltung Mainz-Bingen oder Katholisches Bildungswerk Rheinhessen

Zusammenarbeit mit den Ehrenamtlichen (EA):

- Qualifizierung der EA's
- Abschluss einer Vereinbarung zwischen dem Träger und dem EA
- Begleitung des EA während seines Engagements
- Wertschätzung des Ehrenamtes

Einsatz in einer Familie:

- Bedarfsklärung der nachfragenden Familie
- Prüfung von Ausschlusskriterien
- Erstgespräch mit dem EA und der Familie
- Begleitgespräche mit dem EA und/ oder der Familie während des Einsatzes
- Abschlussgespräch mit allen Beteiligten nach Beendigung des Einsatzes

Familienpaten im Dekanat Mainz-Süd

Aufgaben und Leistungen der Familienpaten



Konkrete Unterstützungsangebote von Patinnen/ Paten können folgendermaßen beschrieben werden:

- Kinder betreuen; d. h. mit ihnen alters- und entwicklungs-gerecht spielen, ihnen vorlesen, malen, singen ...
- Hilfestellung bei der Haushaltsführung und -technik, gemeinsame Zubereitung von Mahlzeiten ...
- Freizeitgestaltung mit den Kindern (z.B. Spielplatzbesuche, Kinderfeste etc.).
- Fahr- bzw. Begleitedienste zu Kindergarten, Schule, Vereinen... übernehmen.
- Konkretes Begleiten bei Behördengängen, Arztbesuchen, zu Krabbel- oder Mutter-Kindgruppen,
- Unterstützung bei „schwierigen“ Gesprächen mit Nachbarn, Vermietern, Jugendamt etc. .

Familienpaten im Dekanat Mainz-Süd

Was bieten wir den Paten?



- **Informationen zum Angebot der Familienpaten**
(Infoabend)
- **Persönliches Erstgespräch**
(wesentliche Voraussetzung, ob der Ehrenamtliche als Pate- /in geeignet ist)
- **Basis – und Aufbauschulung zur Vorbereitung auf die Tätigkeit als Familienpate**
(insgesamt 24 Stunden an drei Samstagen + zwei halbe Tage)
- **Einsatzgespräch**
(Bereitschaft und Eignung)
- **Vermittlung in Familieneinsätze und Begleitung während des Einsatzes**
- **Regelmäßige Teamtreffen**
(etwa 6 -8 Wochen)
- **Supervision**

Familienpaten in der Praxis

Familienpatin aus Nieder-Olm berichten aus ihrer Arbeit



Wie bin ich zu dem Projekt gekommen?

Meine Erfahrungen mit der Schulung und Vorbereitung?

Mein erster Einsatz als Familienpatin?

Meine Erfahrungen mit der Begleitung im Einsatz?

Mein Gewinn durch die Tätigkeit als Patin?

Welche Bedeutung hat das Team?

Familienpaten in der Praxis

Familienpatenarbeit aus Sicht eines Kooperationspartners



**Erfahrungen
mit der
Familienpaten-
arbeit?**

**Die Qualität
der Familien-
patenarbeit!**

**Welche
Bedeutung hat
das Projekt im
Netzwerk
Frühe Hilfen
im Kreis
Mainz-Bingen?**

**Wie
unterstützt der
Kreis die
Familienpaten
arbeit?**

Zeit für Austausch

Anfragen – Rückfragen – Klärungen

